

schlagen und die Kosten dann nach Aufwand in Rechnung stellen. Der Zahnarzt hat auch die Möglichkeit, bei einer sogenannten Kassen-WKB Zusatzleistungen als Privatleistung anzubieten.

**?** Kann ein Patient darauf vertrauen, dass sein Zahnarzt alle Möglichkeiten ausschöpft, um einen Zahn zu retten? Davon ist auszugehen, denn der Zahnarzt ist an Richtlinien gebunden. Sie sollen auch sicherstellen, dass er bei nicht erhaltenswerten Zähnen keine unwirtschaftlichen Behandlungen vornimmt.

Wünscht der Patient trotz unsicherer Prognose den Zahnerhalt, muss er die Behandlungskosten privat zahlen.

**?** Wie lässt sich vorbeugen?

Selbst gute Zahnpflege und regelmäßige Zahnarztbesuche können eine Behandlung der Wurzelkanäle nicht immer verhindern. Wichtig ist, dass der Zahnarzt Karies rechtzeitig diagnostiziert und behandelt, bevor diese die Pulpa schädigt. Deshalb möglichst zweimal jährlich zur Zahnvorsorge gehen.

Ursula Lange, E-Mail: ursula.lange@plus.aok.de

# An der Wurzel packen

**ZAHNLEISTUNGEN** | Kranke Zähne zu erhalten, ist das Ziel einer ganz speziellen Behandlung. Dazu Verena Falkenberg, Beratungszahnärztin bei der AOK PLUS.

**?** Wie kann ein Zahn mit einer Wurzelentzündung erfolgreich behandelt werden? Erkrankt der Zahn an Karies, können Bakterien bis ins Zahnmark zur sogenannten Pulpa, einem Nervengefäßbündel, vordringen. Dort verursachen sie eine Entzündung, die sich in Beschwerden bei Kälte- sowie Wärmereiz oder in Schmerzen äußern kann. Spätestens jetzt ist ein Zahnarztbesuch fällig. Ist der Zahn erhaltenswert, kann nur eine Wurzelkanalbehandlung, kurz WKB, das Zahnziehen vermeiden. Sie kann auch bei Zahnverletzungen nötig sein.

**?** Was geschieht bei dieser Behandlung? Bei der WKB werden die Pulpa und weitestgehend alle Bakterien aus dem Wurzelkanalsystem entfernt. Der Zahnarzt muss alle Wurzelkanäle des Zahns finden und behandeln. Dafür sind mindestens eine Behandlung, oft jedoch mehrere Termine notwendig. Am Ende steht eine Wurzelfüllung, bei der die Wurzelkanäle mit einem gewebefreundlichen Material ausgefüllt werden. Unerlässlich ist eine Röntgenaufnahme, um das Ausmaß der Erkrankung zu erkennen. Ist die Pulpa noch nicht vollständig abgestorben, erhält der Patient eine Spritze und wird so unter Lokalanästhesie schmerzfrei behandelt. Eine WKB ist für Zahnarzt und Patienten ein behandlungsin-

tensives und zeitaufwendiges Verfahren. Zum Abschluss wird nochmals ein Röntgenbild angefertigt.

**?** Ist eine Wurzelkanalbehandlung in jedem Fall eine Kassenleistung?

Nein, das hängt von mehreren Faktoren ab. Die Entscheidung, ob die WKB eine Kassenleistung ist, trifft der Zahnarzt. Er zieht folgende Kriterien in Betracht: Der Zahn sollte noch fest sein. Alle vorhandenen Wurzelkanäle, bei Frontzähnen einer, bei Seitenzähnen zwei bis vier Wurzelkanäle, müssen für die Aufbereitung mit den entsprechenden Instrumenten bis zur Wurzelspitze durchgängig sein. Weitere Einschränkungen bestehen bei den Backenzähnen 6 und 7, den Molaren. Hier zahlt die Kasse nur, wenn die Zahnreihe noch ohne Lücke ist oder wenn der vorhandene Zahnersatz erhalten werden kann oder sich die Zahnreihe durch das Fehlen eines weiteren Zahns zu sehr einseitig verkürzen würde.

**?** Was sind die Vorteile, was die Alternativen?

Der Vorteil ist, dass der Zahn erhalten bleibt und nach der Behandlung eine Füllung oder Krone erhält. Wird der Zahn gezogen und ist Zahnersatz nötig, berät der Zahnarzt den Patienten zu den möglichen Therapien. Er kann eine WKB als Privatleistung vor-

## Schnelle Hilfe

Die AOK PLUS bietet einen kostenfreien zahnmedizinischen Beratungsservice an.

Drei Zahnärztinnen beraten am Telefon sowie nach Terminvereinbarung auch vor Ort:

- **Dr. Sabine Würtz**, Erfurt und Leipzig  
0341 1211-41461
- **Verena Falkenberg**, Erfurt und Chemnitz  
0371 485-60223
- **Claudia Speck**, Erfurt und Dresden  
0351 3264-13511

(Mo., Di. und Do. 9–18 Uhr, Mi. und Fr. 9–14 Uhr)

An jedem ersten und dritten Montag im Monat findet in der AOK-Filiale Erfurt, Augustinerstraße 38, eine persönliche zahnmedizinische Beratung statt. Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Beratungstermin.